

22.06.2010: Alumni berichten – Jochen Bremshey und Kamran Miremadi beim „Career Tuesday“

Spaßfaktor Arbeit: sich wohl fühlen und sich treu bleiben

„Wir vertreiben das, was anderen Spaß macht“, beschreibt **Jochen Bremshey** den Geschäftsbereich Entertainment Services der arvato distribution GmbH, ein Unternehmen der Bertelsmann-Gruppe. Er sprach zum Thema "Herausforderungen an einen Kaufmann in einem internationalen IT-Umfeld im Entertainment Geschäft".



Jochen Bremshey blickt auf einen langen beruflichen Werdegang bei Bertelsmann zurück: Bereits seit 1989 ist er dem Unternehmen treu. Gleich nach dem BWL-Studium an der Universität zu Köln startete er seine Karriere als Projektassistent bei der Bertelsmann Music Group (BMG). „Es war eine Zeit, in der Kaufleute mit IT-Erfahrung händeringend gesucht wurden. Mein Studium war reine BWL, ohne IT. Meine Affinität zur IT und meine Kenntnisse erwarb ich durch Nebenjobs während des Studiums in der IT-Branche.“

Jochen Bremshey hat in seinen mehr als zwei Jahrzehnten bei Bertelsmann Distributions-IT-Projekte in ganz Europa geleitet, unter anderem den Aufbau zahlreicher Distributions Center in den USA, Italien, England, Spanien und Frankreich. „Auch ich stand vor schwierigen Entscheidungen, welche Laufbahn ich Firmen-intern einschlagen wollte. Ausschlaggebend war letztlich immer mein eigener Anspruch, mich wohl zu fühlen. Und das fängt schon bei der Arbeitskleidung an: lieber leger als Anzug – und das war mir in meinem Arbeitsumfeld immer möglich!“

Seit Ende 2009 ist Jochen Bremshey Vice President IS & T Europe bei der arvato distribution GmbH. Ihm unterstehen rund 50 Mitarbeiter in ganz Europa, er ist für ein Volumen von zehn Millionen Euro IT-Umsatz jährlich verantwortlich.

Die arvato distribution GmbH sucht aktuell neue Nachwuchskräfte, die gerne international arbeiten möchten. Jochen Bremshey schreibt ihnen eine wichtige Bedeutung zu: „Sie bieten uns den Blick von außen und sind ein gutes Mittel gegen Betriebsblindheit. Darum führe ich 100 Tage nach jeder Neueinstellung das ‚100-Tage-Gespräch‘ und hole mir die ersten Eindrücke und Meinungen unserer neuen Kolleginnen und Kollegen!“

Kamran Miremadi, Senior Project Manager bei SAP, beschreibt seinen beruflichen Lebensweg mit dem Vortrag „Vom Werkstudent in der Druckerei der KPMG zum Senior Project Manager der SAP“.



Miremadi studierte bis 1993 BWL an der Universität zu Köln. Bereits während seines Studiums war er als Werkstudent bei der KPMG beschäftigt. Dort startete er nach dem Studium seine Laufbahn als Revisor und Berater: Bis 1998 gehörte er der KPMG an, 1999 wechselte er zu SAP.

Dabei waren es nicht nur die inhaltlichen Kompetenzen, die für seine Tätigkeiten eine große Rolle spielten: „Mobilität, Flexibilität und hohe Belastbarkeit sind unerlässliche Voraussetzungen für die Beratung. Konzeptionelles Strukturieren ist übrigens eine Fähigkeit, die man hier an der Uni Köln sehr gut lernt!“

Aktuell ist Miremadi zuständig für die SAP-Einführung an Hochschulverwaltungen und Forschungseinrichtungen. Er genießt das selbständige Arbeiten in großen Teams in zum Teil sehr komplexen Implementierungsprojekten. „Wichtig ist es, Disziplin zu haben und niemals das Ziel aus den Augen zu verlieren!“

Den anwesenden Studierenden gibt Miremadi wertvolle Tipps für die Berufswahl: „Findet heraus, was Ihr wollt, aber auch und vor allem, was Ihr nicht wollt! Und wenn Ihr Euch für etwas entscheidet: Eignet Euch Fachwissen an, die Tools könnt Ihr immer noch dazu lernen.“

Auch zum Bewerbungs- und Einstellungsverfahren weiß Miremadi: „Ein Bewerbungsanschreiben und insbesondere der Lebenslauf müssen immer absolut stimmig sein. Schon beim Einstieg muss klar sein, was Euch bewegt, bei SAP zu arbeiten. Und im Bewerbungsgespräch wollen die Unternehmen herausfinden, wie Ihr seid und welche Persönlichkeit sich da präsentiert. Vermutet nicht hinter jeder Frage irgendeine Fangfrage. Bleibt Euch einfach treu, wie Ihr seid, und vertraut auf Eure Fähigkeiten.“

"Alumni berichten" ist eine Veranstaltungsreihe des WiSo-Career-Service in Kooperation mit KölnAlumni - Freunde und Förderer der Universität zu Köln e.V. und ermöglicht Begegnungen und Austausch zwischen Alumni und Studierenden.

**KölnAlumni – Freunde und Förderer
der Universität zu Köln e. V.**



(Text: C. Lorrain, KölnAlumni – Freunde und Förderer der Universität zu Köln e. V.)